

Presseinformation

Bensheim/Hüttenfeld, 19. Dezember 2023

Ein Erfolgsmodell: zehn Jahre Drop In(klusive) in Hüttenfeld

Der Eltern-Kind-Treffpunkt wurde von der Karl Kübel Stiftung initiiert und erfreut sich großer Beliebtheit.

Das Drop In(klusive) in Lampertheim-Hüttenfeld feiert in diesem Jahr sein zehnjähriges Bestehen und wird seitdem von Virginija Liepolt begleitet. Die Diplom-Pädagogin heißt als Elternbegleiterin alle Mütter und Väter mit ihren Kindern bis drei Jahre willkommen und steht ihnen bei Fragen mit Rat und Tat zur Seite.

Karl Kübel Stiftung für Kind und Familie

Darmstädter Straße 100
64625 Bensheim

Tel. +49 (6251) 7005-0
Fax +49 (6251) 7005-55

info@kkstiftung.de
www.kkstiftung.de

Vorstand
Dr. Daniel Heilmann
Dr. Aslak Petersen

Stiftungsrat
Matthias Wilkes (Vors.)

Bankverbindung
Sparkasse Bensheim
BIC
HELADEF1BEN

Geschäftskonto
IBAN
DE20509500680001053008

Spendenkonto
IBAN
DE41509500680005050000

USt-IdNr.
DE 151 755 625

Jeden Dienstag von 9 bis 11 Uhr findet das Drop In(klusive) im Bürgerhaus Hüttenfeld statt, wo sich der große Raum dann in ein Frühstücks- und Spielzimmer verwandelt. Das Besondere an dem Treff: Er ist kostenfrei und man kann spontan vorbei kommen. Eine Anmeldung ist nicht nötig. „Gerade diese Niedrigschwelligkeit ist wichtig, um alle Eltern zu erreichen“, sagt Dr. Aslak Petersen, Vorstandsmitglied der Karl Kübel Stiftung.

Die Stiftung hat das Drop In(klusive) in Hüttenfeld im Januar 2013 initiiert, nachdem die ersten dieser spendenfinanzierten Willkommensorte bereits 2009 in Bensheim starteten. „Im Schnitt kommen zehn Eltern mit ihren Kindern“, so Virginija Liepolt. An diesem Dienstag sind es allerdings nur drei Eltern und deren Kinder. Die anderen konnten krankheitsbedingt leider nicht dabei sein.

Zu Beginn frühstücken meist alle an einem Tisch und tauschen sich aus. „Ich schätze die liebevolle Art, mit der man hier empfangen wird, und man bekommt wertvolle Tipps zum Beispiel zum Stillen“, erzählt Ann-Kathrin Haas. Die 23-Jährige und ihr Sohn Paul (6 Monate) kommen regelmäßig, ebenso Linda Stock und ihr Sohn Lino (9 Monate). „Es tut gut zu sehen, den anderen Eltern geht´s genauso wie mir“, so Linda Stock. Gerade beim ersten Kind gebe es oft Unsicherheiten und Fragen, weiß Virginija Liepolt. Sie und andere Teilnehmer*innen können dann hilfreich zur Seite stehen.

Neben dem Austausch erleben die Eltern die Stunden hier als qualitative Zeit mit dem Kind, weil es im Mittelpunkt steht. Hier können sie ungestört mit ihrem Kind Zeit verbringen und spielen. Da Virginija Liepolt Erfahrungen als Turnübungsleiterin und Yoga-Lehrerin für Kinder hat, ist ihr aufgefallen, dass Bewegungsangebote gefragt sind. Deshalb bietet sie zum Abschluss Übungen an. „Wir singen auch immer und ich mache Seifenblasen. Das ist schon ein kleines Ritual“, sagt sie. Die Eltern schätzen das sehr. Neue Gesichter sind jederzeit herzlich willkommen.

Neben dem Drop In(klusive) in Hüttenfeld gibt es zwei weitere in Lampertheim: Eines in den Räumlichkeiten des Familienzentrums Bensheim, Dieselstraße 2. Treff ist dort montags von 9 bis 11 Uhr. Das andere ist im Kath. Familienzentrum St. Michael, Kirchstraße 59 in Hofheim, donnerstags von 15 bis 17 Uhr.

Diese beiden Drop In(klusive) sind Teil des Landesprojekts, das die Karl Kübel Stiftung in Kooperation mit dem Hessischen Ministerium für Soziales und Integration seit 2017 umsetzt. Insgesamt gibt es hessenweit rund 100 Drop-In(klusive)-Standorte.

Weitere Informationen im Internet unter www.kkstiftung.de/drop-inklusive

Pressekontakt

Karin Klostermann
Leiterin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Karl Kübel Stiftung
E-Mail: k.klostermann@kkstiftung.de
Tel. (06251) 7005-62

***Die Karl Kübel Stiftung für Kind und Familie** wurde 1972 vom Unternehmer Karl Kübel (1909-2006) gegründet. Die im südhessischen Bensheim ansässige Stiftung ist überwiegend operativ tätig und realisiert Projekte im In- und Ausland. Durch die Unterstützung von Eltern und Familien in unterschiedlichen Kulturen trägt sie zu einer umfassenden Entwicklung der Kinder, insbesondere in den ersten drei Lebensjahren, bei. Derzeit fördert die Stiftung rund 80 Projekte im In- und Ausland. Weitere Informationen unter www.kkstiftung.de*